

# SAALE-ORLA-KREIS

## LANDRATSAMT

Eingang am  
26. Aug. 2014  
weitergeleitet *Mü*



Landratsamt Saale-Orla-Kreis Postfach 13 55 07903 Schleiz

Stadt Hirschberg  
Marktstraße 2  
*OSLA*Hirschberg

Fachdienst: Umwelt  
Dienstgebäude: Oschitzer Straße 4  
Auskunft erteilt: Herr Hildmann  
Zimmer: Wisentahaus 403  
Telefon: 03663 488-862  
Fax: 03663 488-498  
E-Mail: umwelt@lrasok.thueringen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
ra/hi, 16.05.2013

Datum  
22.08.2014

### Vollzug der Wassergesetze - Erweiterung B-Plan Gewerbegebiet Wetterau (Rettenmeier) Bebauungsplan „Sondergebiet Holzverarbeitung Wetterau, Unsere TÖB Stellungnahme vom 16.05.2013 zum 3. Entwurf des Bebauungsplanes

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserer v.g. Stellungnahme versagten wir das Einvernehmen zum Vorhaben aufgrund wasserrechtlicher Einwendungen, insbesondere vor der Hintergrund des fehlenden Nachweises zum Hochwasser-/Überflutungsschutz der Unterlieger einschl. der Stadt Hirschberg.

In den daraufhin am 11.06.2013 und 16.09.2013 erfolgten Beratungen mit Vertretern der Stadt Hirschberg, des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Obere Saaale (am 16.09.2013), der Fa. Rettenmeier sowie den Ingenieurbüros Heller, Weber und Köhler wurde die weitere Vorgehensweise zum Erreichen der Genehmigungsfähigkeit des Bebauungsplanes erörtert.

Im Rahmen der Beratungen wurden seitens des IB Heller die Ergebnisse der geforderten Variantenuntersuchung zur perspektivischen Niederschlagswasserableitung des Bebauungsplangebiets vorgetragen, wonach die Variante 1: Gedrosselte Ableitung über die bestehende Einleitstelle zur Wetterau im Vergleich als Vorzugsvariante bestätigt wurde.

Daraufhin wurde seitens des IB Köhler, unter Berücksichtigung der Randbedingungen der genannten Vorzugsvariante, ein Hydrologisches Gutachten zum Flussgebietsmodell der Wetterau im März 2014 erstellt.

Im Ergebnis dazu kann dem Bebauungsplanentwurf zur perspektivischen Niederschlagswasserableitung zur Wetterau, unter Ansatz der lt. Genehmigungsplanung Entwässerung Rettenmeier (Februar 2013) angenommenen Bemessungen der Regenrückhalteanlagen mit Drosselabgabe sowie Zu- und Ablaufkanälen, aus Sicht der technischen Gewässeraufsicht zugestimmt werden (siehe Anlage).

Landratsamt  
Saale-Orla-Kreis  
Oschitzer Straße 4  
07907 Schleiz

Bankverbindung:  
Kreissparkasse Saale-Orla  
Konto- Nr.: 6114  
BLZ: 830 505 05

Sprechzeiten:  
Mo. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr  
Mi. nach Vereinbarung  
Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 17:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

☎ 03663 488-0  
[www.saale-orkreis.de](http://www.saale-orkreis.de)

IBAN: DE 58 8305 0505 0000 0061 14  
BIC: HELADEF1SOK

**Die Einwendungen unserer TÖB Stellungnahme vom 16.05.2013 Ziff. 2a 1,3 und 5 sind somit ausgeräumt.**

**Die Einwendungen unserer TÖB Stellungnahme Ziff. 2a 2, 4 und 6 sind nunmehr in der TÖB Stellungnahme als Hinweise zu verstehen.**

Im Zusammenhang mit der weiteren Bearbeitung des Bebauungsplanes sind die Informationen aus dem v.g. Gutachten des IB Köhler (März 2014) sowie aus der Genehmigungsplanung Entwässerung Rettenmeier des IB Heller (Februar 2013) einzuarbeiten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Freundliche Grüße

i.A.



Dipl.-Geol. Rauner  
Fachdienstleiter FD Umwelt

**Anlagen:**

Stellungnahme Fachdienst Umwelt, LRASOK vom 12.05.2014 (Kopie)  
Stellungnahme Fachdienst Umwelt TÖB Beteiligung 16.05.2013 (Kopie)

**nachrichtlich:**

Fa. Rettenmeier per E-Mail  
IB Heller per E-Mail  
IB Weber per E-Mail  
FD Bauordnung im Hause per E-Mail  
ZV W/A Obere Saale per E-Mail